

Call for papers

Das internationale Zentrum für Blasmusikforschung und das Zentrum für Genderforschung der Kunstuniversität Graz organisieren die Tagung *Geschlechterverhältnis in der Blasmusik: von Klischees zu Diversität* von 4. bis 5. Mai 2023 am Institut 12 Oberschützen (Österreich).

Ist die Blasmusik eine Männerdomäne? Die Antwort scheint heute angesichts der Entwicklung des Blasmusikwesens weniger offensichtlich zu sein. Das Geschlechterverhältnis unter Musizierenden, bei Orchestern, bei Dirigierenden und Komponierenden hat sich seit Mitte des 20. Jahrhunderts geändert. Die Rolle der Frauen in der Blasmusik rückt zunehmend in den Fokus künstlerischer Auseinandersetzung, sie wird aber noch nicht von einer ausführlichen ästhetischen und wissenschaftlichen Reflexion begleitet. Gleichzeitig stellen sich die Fragen, inwiefern bestehende Geschlechterverhältnisse die Blasmusik beeinflussen oder der heutige internationale Kontext die Wandlungsprozesse befördert.

Diese Tagung soll Grundlagen und neues Wissen für dieses noch wenig erforschte Thema liefern, sie soll aber auch in den einzelnen Instituten und Organisationseinheiten als Anregung dienen, um eigenständig oder in Zusammenarbeit neue Initiativen zu entwickeln. Beiträge aus den Musik-, Kunst-, und Medienwissenschaften ebenso wie Gender Studies und verwandten Disziplinen sind herzlich willkommen. Wissenschaftler*innen und Künstler*innen und in der einschlägigen Praxis tätige Expert*innen werden eingeladen, Vorschläge für Referate und Vorträge auf Deutsch oder Englisch einzureichen.

Mögliche Themenbereiche umfassen:

- Blasmusik, Frauen und Geschlecht aus historischer, sozialer und kultureller Sicht
- Genderspezifische Erfahrungswelten in der Blasmusik
- Diskriminierung, Herausforderungen und Klischees
- Blasmusik, Gender und Diversität
- Blasmusik, Gender und Identität
- Rolle der Frauen in den heutigen künstlerischen und wissenschaftlichen Bereichen
- Veränderungen und Transformationsprozesse

Vorschläge zu Generalthemen sind besonders willkommen, aber andere Aspekte werden auch berücksichtigt.

Präsentationsformate:

- Vortrag 30 Minuten (+15min Diskussion)
- Lecture recital 20 Minuten (+10 Diskussion)
- Posterpräsentation (Format A1)

Abstract (max. 300 Wörter) und Kurzbiographie (max. 150 Wörter inkl. Kontaktdaten) sind an david.gasche@kug.ac.at zu senden. Im Falle eines Lecture recital kann zudem weiteres Material (etwa Audio- oder Videodateien) beigefügt werden.

Tagungssprachen sind Deutsch und Englisch.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis 30. September 2022

Bewerber*innen werden bis spätestens Ende November 2022 benachrichtigt.

Tagungskomitee:

David Gasche (david.gasche@kug.ac.at)

Barbara Hofer (barbara.hofer@kug.ac.at)
Christa Brüstle (christa.bruestle@kug.ac.at)
Eike Wittrock (eike.wittrock@kug.ac.at)

Kontakt

David Gasche, Kunstuniversität Graz, Pannonische Forschungsstelle / International Center for
Wind Music Research, Institut 12, Hauptplatz 8, A-7432 Oberschützen
+43 (0) 316 / 389-3313
david.gasche@kug.ac.at